

Nachrichten zur Statistik

Statistische Analysen >

NEUSS.DE

Arbeitslose in den statistischen Bezirken der Stadt Neuss am 30.06.2009

Datengrundlagen

Die Bundesagentur für Arbeit stellt regelmäßig Sonderauswertungen der Arbeitsmarktstatistik für die Stadt Neuss auf der Ebene der 28 statistischen Bezirke zur Verfügung. Aktuell konnten die Daten zum 30.06.2009 von der Statistikstelle des Amtes für Wirtschaftsförderung ausgewertet werden.

Arbeitslose in den statistischen Bezirken

Die meisten Arbeitslosen in Neuss gab es in der Furth-Süd und in der Innenstadt mit jeweils 706 Personen, gefolgt von Weckhoven (569 Personen) und Weißenberg (500 Personen). In Westfeld und Morgensternsheide ist die Zahl der Arbeitslosen mit 3 bzw. 4 Betroffenen sehr gering. Auch in Speck/Wehl/Helpenstein (11), dem Hafengebiet (15) und in Selikum (18 Personen) ist

die absolute Zahl der Arbeitslosen niedrig. Auch bei Betrachtung der Strukturmerkmale der Arbeitslosigkeit (Geschlecht, Ausländer, ältere Arbeitslose, jüngere Arbeitslose und Langzeitarbeitslose) weisen die Südliche Furth, die Innenstadt und Weckhoven stets die höchsten Werte auf. Nun gehören diese Bezirke auch zu den einwohnerstärksten in der Stadt Neuss. Um diesen Größeneffekt auszuschalten, wurde die Zahl der Arbeitslosen auf die erwerbsfähige Bevölkerung bezogen, hier definiert als alle Einwohner von 16 bis unter 65 Jahren. Diese Arbeitslosenziffer ist nicht zu verwechseln mit der Arbeitslosenquote, die von der Bundesagentur für Arbeit nach einem völlig anderen Verfahren ermittelt wird, das für Stadtteile nicht zur Verfügung steht.

Arbeitslose in den statistischen Bezirken

Stand: 30.06.2009

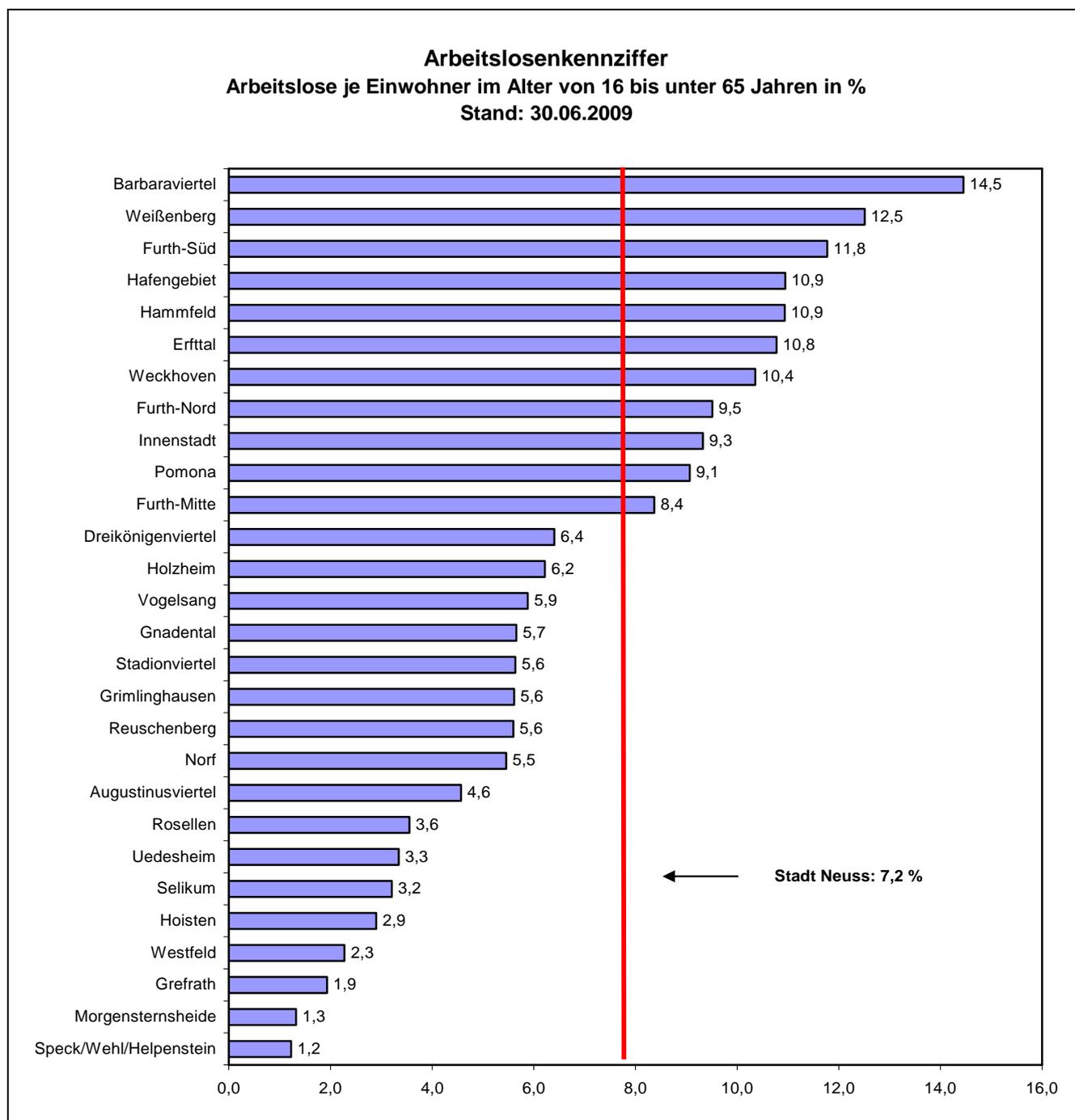
	Arbeitslose insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	arbeitslose Männer	arbeitslose Frauen	arbeitslose Ausländer	Arbeitslose, unter 25 Jahre alt	Arbeitslose, 55 Jahre und älter	Langzeit-arbeitslose (länger als ein Jahr arbeitslos)	Arbeitslose, die Vollzeitbeschäftigung suchen
1 Innenstadt	706	+ 5,2	433	273	216	51	82	250	546
2 Dreikönigenviertel	294	+ 7,7	151	143	79	25	43	107	213
3 Hafengebiet	15	- 6,3	5	10	5	.	.	10	8
4 Hammfeld	133	+ 2,3	80	53	48	7	23	52	102
5 Augustinusviertel	83	+ 2,5	47	36	23	8	5	26	65
6 Gnadental	174	+ 6,7	92	82	49	20	24	57	123
7 Grimlinghausen	321	+ 10,3	170	151	70	22	46	102	246
8 Uedesheim	96	+ 1,1	43	53	13	7	13	33	58
9 Weckhoven	569	- 1,2	306	263	170	57	63	227	428
10 Erfttal	379	+ 3,3	219	160	160	39	44	118	282
11 Selikum	18	+ 63,6	9	9	3	.	.	6	13
12 Reuschenberg	251	+ 2,9	136	115	50	22	32	93	185
13 Pomona	195	+ 25,0	99	96	54	21	21	64	145
14 Stadionviertel	345	+ 15,4	191	154	67	24	59	125	263
15 Westfeld	3	.	.	.	.	.	.	.	.
16 Morgensternsheide	4	.	.	.	.	.	.	.	.
17 Furth-Süd	706	+ 4,4	384	322	241	54	77	262	530
18 Furth-Mitte	405	+ 6,3	224	181	107	33	40	146	313
19 Furth-Nord	289	+ 2,5	146	143	72	21	40	117	217
20 Weißenberg	500	+ 10,6	281	219	152	47	60	196	384
21 Vogelsang	239	+ 7,7	137	102	37	22	36	85	184
22 Barbaraviertel	284	+ 11,4	170	114	117	39	23	90	223
23 Holzheim	313	+ 17,7	171	142	45	32	40	100	232
24 Grefrath	46	- 19,3	21	25	5	5	11	10	36
25 Hoisten	58	+ 16,0	29	29	6	4	10	13	41
26 Speck/Wehl/Helpenstein	11	- 21,4	11	.	.	.	3	.	8
27 Norf	379	+ 15,5	205	174	84	30	56	110	281
28 Rosellen	295	+ 4,6	150	145	45	26	53	88	229
Keine Angabe	45	+ 12,5	30	15	14	9	6	7	35
Stadt Neuss insgesamt	7.156	+ 6,9	3.944	3.212	1.935	630	916	2.497	5.397

Quelle: Statistiksservice der Bundesagentur für Arbeit
 . Angaben aus Datenschutzgründen gesperrt



Für die Stadt Neuss insgesamt ergibt sich eine Arbeitslosenkennziffer von 7,2 %. Der höchste Anteil an Arbeitslosen findet sich im Barbaraviertel mit 14,5 %, gefolgt von Weißenberg (12,5 %) und Furth-Süd (11,8 %). Speck/Wehl/Helfenstein, Morgensternsheide, Grefrath, Westfeld und Hoisten bilden mit Anteilen von unter 3 % die Gruppe der Bezirke mit den niedrigsten Arbeitslosenanteilen. Leicht unter dem Durchschnitt

liegen innenstadtnahe Bezirke wie Reuschenberg (5,6 %), Gnadental (5,7 %) und Dreikönigenviertel (6,4 %), aber auch Vogelsang (5,9 %) und Holzheim (6,2 %). Hohe Arbeitslosenanteile finden sich also im Norden und in der Mitte der Stadt Neuss sowie in Weckhoven und Erfttal. Die südöstlichen, südlichen und südwestlichen Stadtteile zeichnen sich demgegenüber durch niedrige Arbeitslosenkennziffern aus.



Diese Struktur ist über die letzten Jahre recht stabil. Im Vergleich zum 30.06.2008 ist die Zahl der Arbeitslosen in der Stadt Neuss insgesamt um + 6,9 % gestiegen. Die höchsten prozentualen Zuwächse gab es in Selikum (+ 63,6 %),

Pomona (+ 25,0 %) und Holzheim (+ 17,7 %). Die einzigen Rückgänge wurden in Speck/Wehl/Helfenstein (- 21,4 %), Grefrath (- 19,3 %), im Hafengebiet (- 6,3 %) und in Weckhoven (- 1,2 %) registriert.